

# Veranstaltung über den Nutzen der biologischen Vielfalt von Wildbienen am 21.08.2018

## Das BienABest-Projekt

Beim BienABest-Projekt handelt es sich um ein Bundesprojekt zur Förderung von Wildbienen auf Flächen des Naturschutzverbandes Südpfalz/NVS mit seiner Stiftung.

Das Projekt will dem feststellbaren Rückgang von Wildbienen entgegenwirken durch:

- der Anlage von Nistplätzen (Nisthügeln) speziell für Wildbienen
- die Entwicklung eines Bestimmungsschlüssels, um einheitliche Aussagen über die Bestandsentwicklung machen zu können



- Entwicklung und Erprobung von Saatgutmischungen für Blühflächen in der Agrarlandschaft
- Festlegung neuer Methoden Standards für ein Wildbienen-Langzeitmonitoring



Foto: Sonja Tausch-Tremel

Bundesweit gibt es 20 Projektgebiete, zwei liegen in Rheinland-Pfalz, **eines davon auf Flächen des NVS bei Billigheim- Ingenheim im Blankenbruch**. Die dort angelegten Streuobstwiesen des NVS bieten durch gute Vernetzung von Nahrungsflächen und Niststrukturen wertvolle Lebensräume für Wildbienen.



Naturschutzverband  
Südpfalz/NVS  
mit seiner Stiftung  
und der  
Ortsgruppe Billigheim-Ingenheim

**EINLADUNG**  
zur  
**Vorstellung**  
**des Projektes Wildbienen**  
im Blankenbruch Billigheim



Foto: Sonja Tausch-Tremel

**„BienABest“**  
Veranstaltung über den Nutzen der  
biologischen Vielfalt von Wildbienen

**Dienstag, den 21. August 2018**  
**17.00 Uhr Billigheim und**  
**19:00 Uhr Impflingen**

**Moderation: Kurt von Nida,**  
**Kleinfischlingen**

## Veranstaltungsteil 1:

Exkursion ins Blankenbruch  
**Treffpunkt 17 Uhr**  
Industriestraße zwischen  
Billigheim und Rohrbach  
(hier Parkmöglichkeit)



Foto: O. Diestelhorst

## Exkursion in die Feldflur zur Wildbienenweide und zum Wildbienenhügel

### Referenten:

Dipl. Geograph Ronald Burger  
Dipl. Biologe Matthias Kitt



## Veranstaltungsteil 2:

**Beginn: 19 Uhr,**  
Dorfgemeinschaftshaus  
**„Haus am Abtsberg“**  
Am Graubart 10  
**76831 Impflingen**

Information, Vortrag und Diskussion:

### „Wildbienen - Rückgang, eine Hypothek auf die Zukunft?“

Referent: H. Schwenninger,  
Universität Ulm

### „Pestizide und ihre Auswirkungen auf Bienen und andere Bestäuber“

Referent: Dr. C. Brühl,  
Universität Landau

### Das BienABest-Projekt der Universität Ulm

Referent: H. Schwenninger,  
Universität Ulm

**Moderation:** Kurt von Nida

Die beiden Veranstaltungsteile können  
unabhängig voneinander besucht werden.  
Die Teilnahme ist kostenlos.

Beim Veranstaltungsteil in Impflingen ist für  
Getränke und für einen kleinen Imbiss gesorgt.

## Programmverlauf im Dorfgemeinschaftshaus Impflingen

### Begrüßung

Kurt Garrecht,  
1. Vorsitzender des Naturschutzverbandes  
Südpfalz e.V.

### Grußwort

Torsten Blank  
Bürgermeister der Verbandsgemeinde  
Landau-Land

### „Wildbienen - Rückgang, eine Hypothek auf die Zukunft?“

Hans Schwenninger, Beauftragter der Uni Ulm

### „Pestizide und ihre Auswirkungen auf Bienen und andere Bestäuber“

Dr. C. Brühl, Uni Landau

### Pause

### „BienABest - Standardisierte Erfassung von Wildbienen zur Evaluierung des Bestäuberpotenzials in der Agrarlandschaft“

Hans Schwenninger,  
Beauftragter der Uni Ulm

### Rückfragen und Diskussion

Moderation: Kurt v. Nida  
Kleinfischlingen

### Schlusswort

Dieter Zeiß, Vorstand der NVS-Natur-Stiftung